

V o r l a g e G 36 - 4/2022
zur Sitzung der Gemeindevertretung am 28.04.2022

Auftragsvergabe zur Lieferung und Miete von Multifunktionsdruckern

- A) Sachstandsbericht**
- B) Stellungnahme der Verwaltung**
- C) Votum der Fachausschüsse**
- D) Finanzierung und Zuständigkeit**
- E) Umweltverträglichkeit**
- F) Beschlussvorschlag**

Zu A)

Der Vertrag zur Nutzung von Druck- und Kopiertechnik soll zum Ende der Mietzeit (31. August 2022) gekündigt und ab dem 01. September 2022, mittels neuer und modernerer Technik, durch einen neuen Vertrag ersetzt werden.

Der Druckerbestand der Verwaltung ist überaltert (Durchschnitt > 5 Jahre). Zurzeit werden 18 Drucker (16 Arbeitsplatzdrucker und 2 Großdrucker) eingesetzt. Die Geräte werden zum überwiegenden Teil für nur **eine** Funktion (Drucken, Kopieren oder Scannen) eingesetzt. Auch war bislang die Nutzung der Faxfunktion über die Geräte ausgeschlossen.

Gedruckt wird auf den Großdruckern, die sich auf den jeweiligen Etagen befinden. Aber auch in den meisten Büros werden sehr große und platzraubende Arbeitsplatzdrucker vorgehalten und das Druckvolumen von diesen Geräten ist viel zu gering.

Bei einer üblichen Mindestvertragsdauer von 5 Jahren sind bis August 2022 (Ende des Vertrags) folgende aktuelle Entwicklungen in den neuen Sollbestand zu integrieren, die bislang nicht ausreichend berücksichtigt wurden:

- Multifunktionsgeräte (Scanner, Fax, Kopierer) in neuer Generation
 - Ein Gerät viele Funktionen, Scannen, Faxen, Kopieren und drucken
 - Abbau von Druckern und Faxgeräten
- neue Drucker lassen sich immer leichter in das Netzwerk integrieren
 - Gemeinsame Nutzung von Geräten wird erleichtert und das Druckvolumen pro Gerät wird erhöht
- Der Einsatz von elektronischen Kommunikationsmitteln wird gefordert und bekommt einen höheren Stellenwert
 - Ab 2022 fordert der Gesetzgeber den Einsatz eines DMS (Dokumenten Management System) in der Gemeindeverwaltung. Ein DMS ist ein EDV-System zur Aufzeichnung, Abrufung, Verwaltung, Speicherung, Schutz und Wiedergabe aller relevanten Dateien innerhalb einer Organisation. Dazu gehören Dokumente wie E-Mails, Webseiten, Word-Dokumente, Videos, PDFs und mehr.

Zu B)

Um die Anforderungen der Verwaltung an die multifunktionalen Drucker weiterhin zu erfüllen, soll ab dem 01.09.2022 ein neuer Rahmenvertrag abgeschlossen werden.

Es erfolgte eine beschränkte Ausschreibung in der drei Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert wurden.

Die Leistung wurde ausführlich beschrieben und eine Besichtigung angeboten. Alle drei Anbieter haben sich am Ausschreibungsverfahren beteiligt.

Im Rahmen der Neuausschreibung stand – neben Prozessoptimierungen bei Verbrauchserfassung und Beschaffung – die Erfüllung technischer Neuanforderungen im Fokus, die die technische Basis für die kommenden fünf Jahre sicherstellen soll.

Die Verwaltung hat derzeit 18 Drucker, 2 Scanner und 2 Faxgeräte in Nutzung. Es wird ein Gesamtsystem bestehend aus 6 Multifunktionsgeräten mit einem Druckmanagementsystem gefordert. Als Druckmanagementsystem wird ein System bezeichnet, welches Benutzeranmeldungen an spezifischen Geräten ermöglicht. Dadurch können dem Benutzer erweiterte Funktionalitäten zur Verfügung gestellt werden (z.B. "Follow-Me-/Pull-Printing"). Weitere Ausschreibungsmerkmale sind eine zentrale Analyse-/Auswerte-/Administrations-Funktionen mit Vor-Ort-Service, die Lieferung von Verbrauchsmaterialien, die befristeter Überlassung eines Flottenmanagements und dessen Pflege sowie Erbringung von Dienstleistungen. Die Geräte sind in zwei verschiedene Leistungsklassen klassifiziert. Die meisten Geräte sind an ein IP-Netzwerk angeschlossen.

Nr.	Standort	Leistungsklasse
1	Rathaus Ribnitzer Str. 21 (Kopierraum EG)	Multifunktionsgerät Farbe
2	Rathaus Ribnitzer Str. 21 (Kopierraum OG)	Multifunktionsgerät Farbe
3	Rathaus Ribnitzer Str. 21 (Kasse)	Multifunktionsgerät schwarz/weiß
4	Grundschule Ostseering 24	Multifunktionsgerät Farbe
5	Bibliothek Fritz-Reuter-Str. 17	Multifunktionsgerät schwarz/weiß
6	Heimatmuseum Parkstr. 21	Multifunktionsgerät schwarz/weiß

Auch aufgrund der technischen Weiterentwicklung der Geräte und damit verbundener Schließung von Sicherheitslücken wurde über den neuen Rahmenvertrag die Faxfunktion mit aufgenommen. Dadurch können auch Einsparungen durch den Wegfall von Faxgeräten erzielt werden.

Der Druckerbestand der Verwaltung ist insgesamt betrachtet technologisch veraltet und mit 18 Druckern viel zu groß. Die Drucker sollten auf 6 Geräte reduziert werden.

Im Organisationsgutachten wird auch darauf hingewiesen, dass in den meisten Büros Drucker vorgehalten werden. Diese sind teilweise sehr große, platzraubende Geräte, die nicht unbedingt benötigt werden. Diese „persönlichen“ Drucker nehmen nicht nur wertvollen Platz auf den

Arbeitstischen weg, sondern verursachen auch hohe Kosten. Die Emissionen der Drucker belasten zudem die Raumluft über Gebühr. Im Zusammenhang mit der zunehmenden Digitalisierung, wird sich das Druckverhalten verändern und insgesamt reduzieren.

Eine Firma entsprach beim ursprünglichen Angebot nicht den Ausschreibungsbedingungen hinsichtlich der Funktion DADF bzw. SPDF. Hierbei handelt es sich um den gleichzeitigen Einzug der Vorder- und Rückseite durch die Scannereinheit, ohne dass das Blatt nochmals gewendet werden muss. Diese Funktion bietet derzeit bereits ein Multifunktionsgerät im Rathaus und gewährleistet eine höhere Qualität des eingescannten Dokumentes, da mögliche Verschiebungen von Text und Bild gegenüber einem erneuten Einzug durch das Drehen des Blattes wie bei der sog. ARDF- bzw. RADF-Funktion ausgeschlossen sind.

Um eine größtmögliche Transparenz und Gleichberechtigung im Vergabeverfahren herzustellen, wurde den beiden ebenfalls beteiligten Firmen auch die Möglichkeit gegeben, das Angebot nachzubessern.

Insgesamt belaufen sich die derzeitigen Gesamtausgaben auf 50.057,40 Euro (60 Monate). Durch den Abschluss eines neuen Vertrages werden die Kosten auf 35.917,07 Euro (60 Monate) gesenkt, auch bei den bisherigen Stromkosten ist mit einer Einsparung zu rechnen.

Die Firma Heinrich Hünicke GmbH & Co KG mit Sitz in Rostock hat mit 35.917,07 Euro das wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

Die Verwaltung empfiehlt den Abschluss des Rahmenvertrages mit der Fa. Heinrich Hünicke GmbH & Co KG.

Zu C)

entfällt

Zu D)

Bezogen auf das Haushaltsjahr belaufen sich die derzeitigen Gesamtausgaben auf 10.011,48 Euro (12 Monate). Durch den Abschluss eines neuen Vertrages werden die Kosten auf 7.294,80 Euro (12 Monate) gesenkt.

Im Haushaltsplan 2022 wurde eine Gesamtsumme von 11.000 Euro berücksichtigt, damit ist eine Finanzierung gesichert. (Produktsachkonten: 11400.56343000 / 27201.56220000 / 21101.56240000)

Zu E)

Bei der Beschaffung von energieeffizienten Bürogeräten wird empfohlen, sich an den Spezifikationen des Umweltzeichens Blauer Engel (www.blauer-engel.de) zu orientieren. Dies wurde in der Ausschreibung berücksichtigt. Eine Einhaltung der Anforderungen des Blauen Engels sorgt bei Bürogeräten mit Druckfunktion dafür, dass der Stromverbrauch nicht nur unter Laborbedingungen, sondern auch im Büroalltag niedrig ist.

Öffentliche Einrichtungen, wie auch die Gemeinde Graal-Müritz verwenden eine Reihe von Bürogeräten: Arbeitsplatzrechner, Bildschirme, Drucker, Kopierer, Multifunktionsgeräte, Scanner und Faxgeräte. Die größte Umweltbelastung dieser Geräte ist der CO₂-Ausstoß, den sie durch ihren Stromverbrauch verursachen. Energieeffiziente Geräte verringern die Umweltbelastung und ein niedrigerer Stromverbrauch bedeutet niedrigere Betriebskosten.

Zu F)

Die Gemeindevertretung beschließt:

Die Gemeindevertretung stimmt der Vertragsauflösung des Leasing-Vertrages mit der Firma Heinrich Hünicke GmbH & Co KG mit Sitz in Rostock als Auftragnehmer für die Lieferung und Betreuung der bisherigen Multifunktionsgeräte der Gemeinde Ostseeheilbad Graal-Müritz zu.

Die Vergabe der nun ausgeschriebenen Leistung erfolgt lt. Angebot vom 24.03.2022 an die Firma Heinrich Hünicke GmbH & Co KG mit Sitz in Rostock zum Preis von insgesamt 35.917,07 € (607,90 € monatlich).

Der Vertrag wird mit einer Laufzeit von fünf Jahren, ab dem 01. September 2022 geschlossen und endet automatisch.

Die Gemeindevertretung stimmt dem Abschluss des Vertrages mit der Firma Heinrich Hünicke GmbH & Co KG mit Sitz in Rostock als Auftragnehmer für die Lieferung und Betreuung der Multifunktionsgeräte der Gemeinde Ostseeheilbad Graal-Müritz zu.

Torsten Brüggert
Hauptamt

Anlagen

Anlage 1:	Beiblatt zur Vergabe	(INTERN)
Anlage 2:	Vergabeunterlagen für die Firmen	
Anlage 3:	Aufforderung / Möglichkeit zur Nachbesserung der Angebote	(INTERN)
Anlage 4:	Angebot Firma Heinrich Hünicke GmbH & Co. KG	(INTERN)
Anlage 5:	Angebot Firma M & U Bürokommunikation GmbH	(INTERN)
Anlage 6:	Angebot Firma Lehmann Bürotechnik	(INTERN)

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Stimmenthaltungen:

Jörg Griese
Bürgervorsteher

Dr. Benita Chelvier
Bürgermeisterin